

Deutscher Reichstag.

1. Sitzung, Dienstag, 21. Febr., 1 Uhr.
Im Hause des Bundesrats: Dr. Vöico.

Der Justizetat.

Abg. Böker (Bdrt.): Für die nächsten Jahre erwarten wir bestimmt eine Reform der Gesetze für Reagenzien und Sachverträge. Alle Länder sollen energetisch im Kampf gegen die Poroskopie aufkommen. In Sachenrecht geht man bereits gegen Zeitungsanzeichen mit vornehmlichem Inhalt energisch vor. Erstens ist es der Strafen im Bundesrat eine Verabschaffung der Strafen gegen Schmugel in Wort und Bild gefordert. Der Schandlitteratur an Anwälten ist eine Vorlage noch in dieser Session. Beide leidet von Märschen im Volle gegen unsre Ausländer nicht leicht von Kläffen zu klären. Auch wie schwäbisch bei beiden Richtergründen den Kopf. Das Wort "Gefährlichkeit" ist kein Schlüsselwort, das entweder vollkommen, was der nationalliberalen Chiffre im Abgeordnetenkabinett steht. In Wahrheit ist die Auslandserweiterung von Beamten, die Bewilligung von Krankenbüchern usw. muss es anders weiter. Der Redner befürchtet den

Münchner Prozeß:

der sie verabschieden eine Grundidee für die Reform der Strafrechtsordnung. Trotz ihrer Unzurechnungsfähigkeit ließ man die Angeklagte auf freiem Auge, so dass sie sich in der Großstadt herumtreiben. Man hat in Allemannia das Wort geprägt: Frau Anwältin. Angenommen, es müssen vor der Schranke des Gerichts aufgeführt. Die Einschläge in auf dem Betriebe, das Strafrecht völlig zu rückziehen. Außerdem, jede unmoralische Handlung gilt schon als Delikt einer besonderen Verurteilung. Hoffentlich kommt diese moderne Bewegung in neuen Strafrechts nicht völlig zum Ziel. Das Kreiswieder Urteil erkennt nicht reichlich nach einem Mann, der noch nicht bestraft war und nicht aus niedrigen Motiven gehandelt hat. Am Ende wurde eine hohe Strafe damit motiviert, dass das betreffende Mädchen nicht den niedrigen Ständen anhörte, deren Erfahrung nicht so stark entwickelt sei. Das ist einfach haarkarthaft; eine solche Verurteilung muss aufrechterhalten werden. Die ausgedehnte Zeitung der Wobitzter Prozesse hat das Verfahren im Justiz wieder bestätigt. Wie steht es mit dem Prozeß Culenbach? Zur Beruhigung der öffentlichen Meinung sollte der Staatsanwalt authentische Auskunft geben, was bloß geschehen ist und ob überhaupt Rücksicht ist, dass dieser Prozeß noch einmal aufgenommen wird. Erst dann müssen unschädlich gemacht werden.

Abg. Dr. Frank (Soz.): Die Klassenjustiz wird jetzt auch von den bürgerlichen Parteien ausgegeben. Will man Straftaten verhindern, so soll man die Waffen wirtschaftlich haben. In den Kommissionen für das neue Strafgesetzbuch soll kein einziger Sozialdemokrat; darum müssen wir unter Kraft keine hier über. Nun soll auch die Aufstellung nicht nur die Auflösung zum Durchsetzung, nicht nur die Befreiung aus dem Strafgericht im Ausland führen. Der Reichsgericht und Staatsanwalt müssen die Verantwortung für Maßnahmen, welche jeder Sozialdemokrat mit Aushand bedroht. Jeder, der eine unangenehme Wahrheit sagt, jeder, der eine vorrangige oder ähnliche Revolution anstrebt, ist bestimmt eine Strafe nach dieser Sitzung. Der Schandlitteratur an Anwälten ist eine Vorlage noch in dieser Session. Beide leidet von Märschen im Volle gegen unsre Ausländer nicht leicht von Kläffen zu klären. Auch wie schwäbisch bei beiden Richtergründen den Kopf. Das Wort "Gefährlichkeit" ist kein Schlüsselwort, das entweder vollkommen, was der nationalliberalen Chiffre im Abgeordnetenkabinett steht. In Wahrheit ist die Auslandserweiterung von Beamten, die Bewilligung von Krankenbüchern usw. muss es anders weiter. Der Redner befürchtet den

Abg. Dr. Frank (Soz.): Die Klassenjustiz wird jetzt auch von den bürgerlichen Parteien ausgegeben. Will man Straftaten verhindern, so soll man die Waffen wirtschaftlich haben. In den Kommissionen für das neue Strafgesetzbuch soll kein einziger Sozialdemokrat; darum müssen wir unter Kraft keine hier über. Nun soll auch die Aufstellung nicht nur die Befreiung aus dem Strafgericht im Ausland führen. Der Reichsgericht und Staatsanwalt müssen die Verantwortung für Maßnahmen, welche jeder Sozialdemokrat mit Aushand bedroht. Jeder, der eine unangenehme Wahrheit sagt, jeder, der eine vorrangige oder ähnliche Revolution anstrebt, ist bestimmt eine Strafe nach dieser Sitzung. Der Schandlitteratur an Anwälten ist eine Vorlage noch in dieser Session. Beide leidet von Märschen im Volle gegen unsre Ausländer nicht leicht von Kläffen zu klären. Auch wie schwäbisch bei beiden Richtergründen den Kopf. Das Wort "Gefährlichkeit" ist kein Schlüsselwort, das entweder vollkommen, was der nationalliberalen Chiffre im Abgeordnetenkabinett steht. In Wahrheit ist die Auslandserweiterung von Beamten, die Bewilligung von Krankenbüchern usw. muss es anders weiter. Der Redner befürchtet den

die Nähe der russischen Grenze.

Die Preußische Richter legen jedes Wort auf die Weitseite, geben aber selber mit der Füße ihrer Menschen nicht vorstehen um. Nebenbei sieht man die Angeklagten, die Verteidiger und die Reagenzien einkämpfen; mit Ordensstrafen willst man nur so um sich. Der Redner protestiert gegen die Makrelen, die Jugendorganisationen. Der Welt der alten Befreiungshelden lebt in der proletarischen Jugend, auch ohne Band. Wir sind wieder in einer Art des Absolutismus, aber nicht des antiklerikalen. Die Regierung muss sich für die Polizeiverbrechen schützen. Sorgen Sie, dass nicht die Leute bestraft werden, die die Wahrheit sagen.

Staatssekretär Dr. Vöico:

Die Zusammenfassung der vorbereitenden Kommission für das Strafgesetzbuch hängt nicht von mir ab. Ein dritter Anwalt wird ausgesetzt werden. Das Gesetz zur Entlastung des Reichsgerichts hat schon jetzt als wichtig erkannt. Eine Konferenz zur Sicherstellung des Hochstolzrechts hat im vorherigen Jahr stattgefunden.

England hat aber erklärt, dass es am Hochstolz nichts ändern wolle. Am Ende soll eine neue Konferenz stattfinden, die hoffentlich in einem Erfolg führen soll, für alle Staaten außer England.

Auf Bekämpfung der Poroskopie

ist ein Verhandlungsaufkommen getroffen, wonach einer Zentralstelle zweckdienliche Nachrichten zugehen sollen. Weitere Verhandlungen schmecken noch. Auch über die Bekämpfung der Schandlitteratur sind Verhandlungen zwischen dem Reichsjustizamt und dem Reichsamt des Innern im Gange. Es handelt sich weniger darum, neue Strafbestimmungen zu schaffen, als die Aussicht zu handhaben und die geeigneten Mittel anzuwenden. In einer Konferenz über das Postfahrtahrerecht ist ein Abkommen über den Straf-

höhe und ob überhaupt Rücksicht ist, dass dieser Prozeß noch einmal aufgenommen wird. Erst dann müssen unschädlich gemacht werden.

der Rechungen, die Nellbehandlung, polizeiliche Rücksichten erzielt worden; in die Frage des Privatrechts ist man noch nicht eingetreten. Beim Prozeß Schmedemann war ja gewiss mancherlei zu debauern.

Er kann nicht am 1. Januar durch den

Gerichtsamt unterliegen und als ausreichend verhandlungsfähig befunden. Die Staatsanwaltschaft behält ihn dauernd im Auge; wenn er verhandlungsfähig sein wird, ist feldverhandlich nicht voraussehbar.

Abg. Dr. Varembach polemisiert gegen die Sozialdemokraten. Er fordert eine Ausdehnung des Eisenbahnhauptpflichtes auf Sachsen und eine Erhöhung der Gebühren der Schadenshändler.

Staatssekretär Dr. Vöico:

Eine Entwurf über die

Anwendung des Eisenbahnhauptpflichtes auf Sachsen

ist bereits ausgearbeitet, er unterliegt der

Prüfung der Bundesräte und es sollen dann die

Interessen gebüttet werden. Auch ein Entwurf

über die Revision der Reagenzien und Sachverträge

müsste überprüft werden; wenn das Gesetz

es müsste, wird der Entwurf im nächsten Jahre

vorgelegt.

Abg. Dr. Abrahm (sort.):

V. P. erörtert den Prozeß

Becker. Bei welchen Fällen wird es wirklich schwer,

die Behauptung einer Pfaffenfreiheit aufzuhalten.

Es ist unerheblich, dass man einem solchen

Ebenmann eine derartige Fülle von Rechten

gewährt, sondern es ist nur in der

Rechtsprechung.

Der Prozeß ist nur auf dem ganzen Milieu zu ver-

gleichen. An Stelle einer Eingrößerung der Rechte

des Verteidigers, wie der preußische Justizminister

und Amtsherr dieses Prozesses es für geboten hält,

musst man zum entsprechenden Schluß kommen.

(Hierzu rechts: Zur Seite.) Ich glaube es gern, dass

die Herren auf der Rechten ein klares Ergebnis der

ganzen Affäre möchten, wie werden wir nicht lachen

lassen. Wenn man es noch all den Schülern Herrn

Neder verdenken, dass er gegen das herrschende

Zeum Sturm lief, dass er mit einem Hundert-

Schuldenkasten wie dem Landrat Oberholz nicht zu-

ammenarbeiten wollte? Der Prozeß hat ergeben,

dass der Landrat und die Konferenzen bemüht

waren, den Unterschied zwischen Liberalen und

Sozialdemokraten zu verwischen. Der politische

Bonkott ist bereits zum System angemachtes. Das

ist eine verabscheunungswürdige Belästigungsschere.

Überlegen Sie es sich genau.

Welche Züge für Ihre empfindliche Haut verwenden sollen?

Dafür gibt es nur die milde Marcolini'sche mit perlhafter Schönheitswirkung. Etwa, ca. 100 g. 50 Pf. überall erhältlich.

280347

23. Februar 1911.

Seite 11.

Der Bericht des Bandrats an den Minister ist eines der wichtigsten Dokumente der politischen Geschichte über die

Moral unserer Behörden.

Er enthält die schärfsten Bekämpfungen des energischen Überfalls. Wenn Becker sich gebebt hätte, wäre er längst Oekonomierat. (Heiterkeit läuft.) Mag er in der Form gefehlt haben, in der Sache steht das ganze Land hinter ihm. Die preußische Verwaltung hat einen Durchbruch erungen, noch einen, und sie ist verloren. (Heiterkeit läuft.)

Abg. Roth (zwischen, V.): Wir sollten auf den Bedarf nicht eingehen, solange er noch nicht abgeschlossen ist. Der Redner fordert, dass jeder Strafzettel einmal die Einrichtung einer Strafanstalt lernen sollte und dass das Reichsgericht weiter entlastet werden möge.

Staatssekretär Dr. Vöico: Ein Entwurf über die Anwendung des Eisenbahnhauptpflichtes auf Sachsen ist bereits ausgearbeitet, er unterliegt der Prüfung der Bundesräte und es sollen dann die Interessen gebüttet werden. Auch ein Entwurf über die Revision der Reagenzien und Sachverträge

müsste überprüft werden. Wenn das Gesetz es

möchte, wird der Entwurf im nächsten Jahre

vorgelegt.

Ein Vertragungsantrag wird ange-

nommen.

Weiterberatung: Mittwoch, 1 Uhr.

Schluss 8% Uhr.

Hofphotograph Hahn Nachf.

Dresden-A, Ferdinandstrasse 11.

12 Visites 6 Mk. in bester Ausführung.
Höchste Auszeichn. a. intern. Ausst.

280347



Kinder benötigen sehr viel Spannkraft für ihre Arbeit und ihr Spiel.
Beachten Sie diesen Umstand genügend bei der Ernährung!

Natürlich weiß jeder die Bedeutung einer guten Nahrung. Aber kennen Sie die Nahrungsmittel, welche wirklich nahrhaft sind?

Eines der besten und unbedingt das billigste ist Quaker Oats. Haferprodukte sind meistens gut, aber der Unterschied zwischen Quaker Oats und anderen Produkten liegt in der Herstellungweise und der Wahl des Rohproduktes.

Durch den einzig dastehenden Röstungsprozess, den Quaker Oats durchmacht, ist es allen anderen Haferprodukten an Energie und Geschmack überlegen. Quaker Oats enthält keine unverdaulichen oder wertlosen Bestandteile.

Alle nötigen Grundstoffe zur Erlangung von Gesundheit, Kraft und Widerstandsfähigkeit befinden sich in Quaker Oats.

Automaten-Restaurants

Gratis-Löffel
für Quaker Oats
Konsumenten.

Quaker Oats Pakete enthalten Gutscheine, für welche wertvolle schwer versilberte Löffel gänzlich kostenlos erhältlich sind. Diese Löffel tragen keinen Reklameaufdruck, sind von grosser Haltbarkeit und eine Zierde für jeden Tisch.

Genaue Abbildung
in Naturgröße.

Die durch die unerreicht hervorragende Güte ihrer Automaten-Einrichtungen im In- und Ausland bestens bekannte Firma Vereinigte Automaten-Fabriken Pelzer & Cie. m. b. h. in Köln-Gremfeld hält sich bestens empfohlen.

60. 140 Filialen im In- und Auslande ausgeführt.

Wollen Sie während der Ausstellung Ihre Zimmer vermieten?

In möglichster Nähe befindet sich die Wohnung, die Ihnen für Ihren Aufenthalt bestens geeignet ist. Bitte rufen Sie unter „D 11“ vorbei.

Wohn- und Schlafzimmer zu günstigen Bedingungen leihweise abzugeben.

Eine Postkarte genügt!

Feder 10 Pf., Rechnung 1 Mk. Drehgasse 11, 1. Et. 81066

Töchter Schneiderin 12, 1. Et. 81066

Erfinder! Patentamtserwerb 1000 Pf. 1. Et. 81066

Milchgeschäft 1000 Pf. 1. Et. 81066

Post-Berndorf. 1000 Pf. 1. Et. 8